

Rotblau

NR. 12 · 2019/2020 · ST. JAKOB-PARK

MATCH



SO 23.02.2020 16.00 UHR

FC Basel 1893
Servette FC

 **NOVARTIS**

 **adidas**

 **Basler
Kantonalbank**

 **DSM**

 **FELDSCHLÖSSCHEN**

Sunrise
Smart Stadium Partner

NEUHEIT IM JOGGELI:

DIE VIRTUELLE STADIONTOUR



Der FC Basel 1893 bietet eine spektakuläre Neuheit im Stadion St. Jakob-Park an: Auf der virtuellen Stadiontour ist man mithilfe einer Virtual Reality Brille mittendrin im effektiven Geschehen an einem Matchtag. Die FCB-Stadionführungen werden so zu einem 360-Grad-Filmerlebnis.

**JETZT BUCHEN:
WWW.FCB.CH**



FC Basel 1893 AG | +41 61 375 10 10 | www.fcb.ch

Ihre heutigen Aufgaben

Wir möchten Ihnen die Zeit bis Spielbeginn oder in der Pause etwas mit ein paar Schulaufgaben verkürzen. Wer alle Aufgaben richtig löst, bekommt 2 Tage Ferien für 14 Personen im Genfer Urlaubsparadies Spreiténbach, falls es das gibt. Abzugeben sind die gelösten Aufgaben bis heute Abend um 20.15 Uhr am Sitz der IVaNeR-GiC-Stiftung an der Volketswilerstrasse 9 in Basel. Falls es die gibt, die Strasse und die Stiftung.

ATT, CERN, EBU, FIND, GAIN, GCERF, GICHD, IAO, IATA, IBE, ICAN, ICDO, IEC, IKRK, ILO, IOM, IPU, ISO, ITC, ITU, LWF, OCHA, UNCD, UNCTAD, UNECE, UNEP, UNFA, UNHCHR, UNHCR, UNIDO, UNISDR, UNO, UNRISD, UPOV, WAIPA, WCC, WFP, WHO, WIPO, WMO, WOSM und WTOSITA sind 42 von noch mehr internationalen Organisationen mit Sitz oder Büros in Genf.

Ihre Pausenaufgabe: Lernen Sie diese Abkürzungen in der richtigen alphabetischen Reihenfolge und setzen Sie jeweils den gesamten Namen der entsprechenden Organisation in der jeweiligen Originalsprache dazu.

52 Staaten haben Genf für den Sitz ihrer Botschaft für die Schweiz ausgewählt. Dazu kommen Generalkonsulate von 44 Ländern.

Ihre Pausenaufgabe: Nennen Sie alle Nationen, die ihre Schweizer Botschaft oder ihr Generalkonsulat nicht in Genf haben.

Die Stadt Genf besteht aus vier Vierteln, die da heissen: Cité,

Plainpalais, Eaux-Vives und Petit-Saconnex.

Ihre Pausenaufgabe: Nennen Sie das fünfte Stadtviertel von Genf. Falls Sie der Meinung sind, dass das allein schon mathematisch nicht möglich ist, sagen Sie, wie es heissen würde, wenn es dieses fünfte Viertel geben könnte.

Gemäss Wikipedia glauben 44 Prozent aller Genferinnen und Genfer an ein Leben nach dem Tod.

Ihre Pausenaufgabe: Nennen Sie alle Genferinnen und Genfer, die an ein Leben vor dem Tod glauben.

Was fast niemand weiss ist das: Das Genfer Autokürzel ist GE.

Ihre Pausenaufgabe: Schreiben Sie alle Wörter auf, die am Anfang, am Ende oder innerhalb des Wortes die Buchstabenkombination «ge», «gé» oder «gè» haben. Tun Sie es frei nach Ihrer Wahl in deutscher oder französischer Sprache. Achtung, das Wort «Genf» zählt nicht, da wir es hier schon verraten haben.

Zum Schluss bekommen Sie eine Bonusaufgabe. Es ist die einzige Frage in diesem Aufgabenkatalog, für deren Lösung Sie Lexika oder Suchmaschinen benutzen dürfen. *Ihre Aufgabe:* Nennen Sie die Hauptstadt des gleichnamigen Kantons Genf auf Deutsch.

Die Zeit läuft ab jetzt! Vor und nach diesen Aufgaben wünschen wir Ihnen einen spannenden Match gegen unsere Gäste aus Genf.

Joel Ziery

UNSER KADER



Cheftrainer

Marcel Koller
11.11.60, SUI
Seit dem 2.8.2018
Cheftrainer



Assistent

Thomas Janeschitz
22.6.66, AUT
Seit dem 2.8.2018
Assistenztrainer



Assistent

Carlos Bernegger
9.3.69, ARG/SUI
Seit dem 2.8.2018
Assistenztrainer



Torhütertrainer

Massimo Colomba
24.8.77, SUI
Kam 2009 vom Grass-
hopper Club als Torhüter



Leiter Fitness

Dr. Ignacio Torreño Jarabo
21.1.76, ESP
Kam im Januar 2019 von
Tianjin Quanjian (China)



Athletiktrainer

Dr. Luis Jesús Suárez
Moreno-Arrones,
21.6.75, ESP
Kam im Januar 2019



Technical Filming

Enver Derdiyok
31.7.83, SUI
Kam im Januar 2020
zum FCB



1

Jonas Omlin
10.1.94, Tor, SUI
Kam 2018 vom
FC Luzern



13

Djordje Nikolic
13.4.97, Tor, SRB
Kam 2019 zurück vom
FC Aarau



44

Jozef Pukaj
13.2.00, Tor, SUI
Kam 2019 vom
FCB-Nachwuchs



4

Eray Ervin Cömert
4.2.98, Abwehr, SUI
Kam 2018 zurück vom
FC Sion



5

Silvan Widmer
5.3.93, Abwehr, SUI
Kam 2018 von
Udinese



6

Omar Alderete Fernandez
26.12.96, Abwehr, PAR
Kam 2019 von
Club Atlético Huracán



15

Blas Riveros
3.2.98, Abwehr, SUI
Kam 2016 vom Club
Olimpia (Asuncion)



21

Jasper van der Werff
9.12.98, Abwehr, SUI
Kam im Januar 2020 von
Red Bull Salzburg



28

Raoul Petretta
24.3.97, Abwehr, ITA
Kam 2011 vom
FSV Rheinfelden



36

Emil Bergström
19.5.93, Abwehr, SWE
Kam im September 2019
vom FC Utrecht



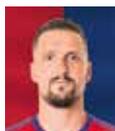
47

Elis Isufi
21.5.00, Abwehr, SUI/ALB
Kam im Februar 2020
aus dem FCB-Nachwuchs



7

Luca Zuffi
27.3.90, Aufbau, SUI
Kam 2014 vom
FC Thun



8

Zdravko Kuzmanovic
22.9.87, Aufbau, SUI/SRB
Kam 2016 zurück
von Malaga



10

Samuele Campo
6.7.95, Aufbau, SUI
Kam im Januar 2018
zurück Lausanne-Sport



14

Valentin Stocker
12.4.89, Aufbau, SUI
Kam im Januar 2018 von
Hertha BSC Berlin



17

Ramires, Eric dos Santos
Rodrigues
10.8.00, Aufbau, BRA
Kam 2019 vom EC Bahia



20

Fabian Frei
8.1.89, Aufbau, SUI
Kam im Januar 2018 vom
1. FSV Mainz 05



22

Orges Bunjaku
5.7.01, Aufbau, SUI
Juli 2015 vom FC Rapperswil-
Jona zum FCB-Nachwuchs



30

Edon Zhegrova
31.3.99, Aufbau, RKS/ALB
Kam am 4.2.2019
vom KRC Genk



32

Yannick Marchand
9.2.00, Aufbau, SUI
Kam 2019 vom
FCB-Nachwuchs



33

Kevin Bua
11.8.93, Aufbau, SUI
Kam 2019 vom
FC Zürich



34

Taulant Xhaka
28.3.91, Aufbau, SUI
Kam 2003 und wieder 2013
vom Grasshopper Club



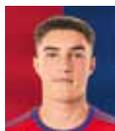
9

Ricky van Wolfswinkel
27.1.89, Angriff, NED
Kam 2019 von
Vitesse Arnhem



19

Afimico Pululu
23.3.99, Angriff, FRA
Kam 2013 von der
AS Coteaux Mulhouse



41

Tician Tushi
2.4.01, Angriff, SUI
Kam 2019 vom
FCB-Nachwuchs



98

Arthur Mendonça Cabral
25.4.98, Angriff, BRA
Kam im September 2019
von Palmeiras



99

Kemal Ademi
23.1.96, Angriff, SUI
Kam 2019 von
Neuchâtel Xamax FCS

NEUGanzjährig
geöffnet!

RULANTICA

Die neue Indoor-Wasserwelt
des Europa-Park



- Einzigartige nordische Thematisierung
- Grosser Indoor-Bereich mit 17 Rutschen, Wellenbad, Strömungskanal u. v. m.
- Outdoor-Bereich mit Wild River und Aussenpool (beheizt)
- Der zweite Park im Europa-Park Erlebnis-Resort

Infos & Tickets:
RULANTICA.DE



Sprung-Rutschen „Isbrekker“



„Krónasár – The Museum Hotel“

UNSER GAST

Servette FC



1	Joël Kiassumbua	1992	SUI
26	João Castanheira	1998	SUI
32	Jérémy Frick	1993	SUI
2	Anthony Sauthier	1991	SUI
3	Christopher Routis	1990	FRA
4	Steve Rouiller	1990	SUI
15	Michael Gonçalves	1995	SUI
19	Yoan Severin	1997	FRA
21	Dennis Iapichino	1990	SUI
23	Vincent Sasso	1991	FRA
5	Boris Céspedes	1995	SUI
7	Steven Lang	1987	SUI
8	Thimothé Cognat	1998	FRA
9	Miroslav Stevanovic	1990	BiH
10	Sébastien Wüthrich	1990	SUI
14	Andrea Maccoppi	1987	ITA
17	Kastriot Imeri	2000	SUI
20	Varol Tasar	1996	GER
22	Ricardo Alves	2001	SUI
28	Rayan Souici	1998	FRA
29	Gaël Ondoua	1995	CAM
11	Alex Schalk	1992	NED
16	Jung-Bin Park	1994	KOR
18	Koro Kone	1989	CIV
25	Grejohn Kyei	1995	FRA
Cheftrainer	Alain Geiger	1960	SUI
Assistenztrainer	Bojan Dimic	1974	SUI
Athletiktrainer	Mathieu Degrange	1978	FRA
Athletiktrainer	Anthony Garnier	1986	FRA
Reha-Trainer	Frédéric Dubrana		
Torhütertrainer	Daniel Blanco		

Die starke Rückkehr des Servette FC

Nach vier Jahren in der Zweit- oder gar Drittklassigkeit meldet sich Servette in bemerkenswertem Stil in der Raiffeisen Super League zurück, womit das heutige Spiel gegen den FCB zu einem eigentlichen Verfolger-Derby geworden ist.

Der Servette FC ist noch immer einer der grossen, traditionsreichen Namen des Schweizer Fussballs. Nur die Grasshoppers mit ihren 27 und der FCB mit seinen 20 Titeln standen öfter an der Spitze als die Genfer. Allerdings liegt deren 17. und bis heute letzte Meisterschaft schon 20 Jahre zurück. Und seither sind sie eher mit finanziellen Problemen bis hin zu Zwangsabstiegen und Konkurs hervorgetreten als mit bedeutenderen sportlichen Leistungen. So dauerte der letzte Anlauf, in die Elite zurückkehren, vier Jahre – eines in der Promotion League, drei in der Challenge League. Immerhin, in dieser Zeit gelang es, den Klub zu stabilisieren, dank der «Fondation 1890», hinter der die Stiftung des Rolex-Gründers Hans Wilsdorf steht. Der Name zu dieser positiven Entwicklung ist Didier Fischer, Servettes Präsident dieser Jahre des Comebacks.

Meisterlicher Präsident

Seit Neujahr ist Fischer zwar nicht mehr Präsident, aber der Beistand

der Fondation bleibt. Auf Fischer folgte Pascal Besnard, ehemals Meisterspieler Servettes, mittlerweile 56 und erfolgreicher Bankier. Für den sportlichen Aufstieg steht ein anderer Meisterspieler aus jener Generation, der noch weit erfolgreicher war als sein neuer Präsident: Es ist Alain Geiger, drei Jahre älter als Besnard; zusammen – und mit Exponenten wie Lucien Favre und Umberto Barberis – gewannen sie 1985 mit Trainer Guy Mathez den Titel.

Geiger wurde im Sommer 2018 Servettes Trainer. Er war nicht auf dem Radar der Schweizer Clubs, als die Genfer einen Nachfolger für den im Aufstiegskampf gescheiterten Meho Kodro suchten. Also diente sich Geiger eher an, als er geholt wurde. Das Ergebnis lohnte sich für alle.

Zwar mussten sich Geigers Servettes erst finden. Nach den neun Spielen des ersten Viertels 2018/2019 waren sie mit je drei Siegen, Unentschieden und Niederlagen nur Fünfter der Challenge League. Aber dann marschierten sie durch, in zunehmendem Tempo: Aus den restlichen 27 Matches resultierten 21 Siege, vier Unentschieden und noch zwei Niederlagen. Servette stieg mit 15 Punkten Vorsprung auf. Und setzte seinen Erfolgskurs auch in der Super League fort – der

heutige Platz 4 ist ein beachtlicher Zwischenstand. Vor allem überzeugt auch der Stil. Servette und Geiger gelang die Anpassung, auch dank guten Transfers.

Iapichinos Reise

Der letzte, im November, war jener des Südkoreaners Jung-Bin Park (seit gestern Samstag 26-jährig). Er ist ein Stürmer, der einen Grossteil seiner Ausbildung in Deutschland genoss, in Wolfsburg oder Karlsruhe. Deshalb spricht er gut deutsch. Er war vereinslos, als ihn Servette fand – und gleich begann er Tore zu schießen. Nach dem Aufstieg waren Spieler wie Varol Tasar aus Aarau oder Vincent Sasso von Belenenses Lissabon gekommen; Sasso spielte bis heute als Einziger jede Minute.

Der Serbe Miroslav Stevanovic (30) war zwei Jahre der beste Spieler der Challenge League, ehe ihn die Super League wahrnahm. Der Linksfuss Dennis Iapichino (bald 30) kam vor einem Jahr, ein Jahrzehnt, nachdem er in Basels U21 zum Weg bis in die USA, nach Kanada und Italien gestartet war. Keiner aber steht so für Servettes letzte Jahre wie Anthony Sauthier (29), Captain und Rechtsverteidiger. Er machte seit 2013 alles mit – von der Verbannung in die Drittklassigkeit bis zur Rückkehr in die Elite.

hjs

Dennis Iapichino begann seine fussballerische Weltreise durch die USA, Kanada und Italien vor gut zehn Jahren bei der U21 des FCB und ist nun seit Januar 2019 in Genf beim Servette FC heimisch geworden.



UNSERE BILANZEN

NAME	Spiele/Min/ Tore/Ass TOTAL	Spiele/Min/ Tore/Ass RSL	Spiele/Min/ Tore/Ass CUP	Spiele/Min/ Tore/Ass UEFA	TESTSPIELE*/ Min/Tore
Fabian Frei	34/2810/10/7	20/1611/6/5	03/0214/2/0	11/0985/2/2	09/485/2
Silvan Widmer	33/3025/4/5	21/1945/2/2	01/0090/0/0	11/0990/2/3	08/403/2
Eray Cömert	32/2816/3/1	20/1736/2/0	01/0090/0/0	11/0990/1/1	06/302/0
Omar Alderete	32/2805/2/0	18/1545/1/0	03/0270/0/0	11/0990/1/0	09/473/0
Jonas Omlin	31/2790/0/0	21/1890/0/0	00/0000/0/0	10/0900/0/0	05/405/0
Valentin Stocker	30/2442/7/8	17/1372/4/5	03/0258/1/0	09/0722/1/3	07/317/1
Taulant Xhaka	30/2420/0/3	20/1555/0/3	02/0180/0/0	08/0685/0/0	07/312/0
Luca Zuffi	30/2141/5/7	19/1260/3/2	02/0153/0/3	09/0729/2/2	09/472/0
Kevin Bua	28/1635/9/8	19/1094/4/6	03/0239/3/0	06/0309/2/2	07/407/1
Raoul Petretta	27/2204/0/2	17/1441/0/1	02/0134/0/0	08/0629/0/1	09/448/0
Kemal Ademi	26/1510/10/1	15/0913/8/0	02/0164/1/1	09/0387/1/0	07/308/1
Noah Okafor** (Salzburg)	24/0946/3/2	14/0624/0/1	03/0050/1/0	07/0272/2/1	06/288/0
Afimico Pululu	22/0680/1/2	12/0432/1/1	02/0083/0/1	08/0165/0/0	09/407/5
Cabral Arthur	21/1321/9/6	13/0959/7/3	01/0016/0/0	07/0346/2/3	00/000/0
Samuele Campo	20/1012/3/4	12/0645/2/3	02/0114/1/1	06/0253/0/0	09/376/2
Edon Zhegrov	16/0938/2/4	14/0823/2/3	01/0027/0/1	01/0088/0/0	08/368/3
Blas Riveros	15/1065/0/2	08/0557/0/1	02/0124/0/0	05/0384/0/1	08/380/2
Bergström Emil	09/0738/0/1	07/0558/0/1	01/0090/0/0	01/0090/0/0	04/223/0
Eder Balanta** (Brügge)	08/0641/0/0	04/0300/0/0	00/0000/0/0	04/0341/0/0	05/255/0
Ricky van Wolfswinkel	07/0402/1/0	04/0132/0/0	00/0000/0/0	03/0270/1/0	05/225/1
Djordje Nikolic	05/0450/0/0	01/0090/0/0	03/0270/0/0	01/0090/0/0	04/315/0
Zdravko Kuzmanovic	05/0156/0/1	03/0034/0/1	02/0122/0/0	00/0000/0/0	02/090/0
Albian Ajeti** (West Ham U.)	03/0268/2/2	01/0090/1/2	00/0000/0/0	02/0178/1/0	04/160/1
Orges Bunjako	03/0132/0/1	02/0127/0/1	00/0000/0/0	01/0005/0/0	02/031/0
Konstantinos Dimitriou** (Wil)	02/0180/0/0	01/0090/0/0	01/0090/0/0	00/0000/0/0	04/145/0
Yannick Marchand	02/0061/0/0	01/0005/0/0	01/0056/0/0	00/0000/0/0	03/151/0
Elis Isufi	01/0090/0/0	00/0000/0/0	01/0090/0/0	00/0000/0/0	03/137/0
Jasper van der Werff	01/0052/0/0	01/0052/0/0	00/0000/0/0	00/0000/0/0	03/155/0
Julian von Moos** (Wil)	01/0015/0/0	01/0015/0/0	00/0000/0/0	00/0000/0/0	04/160/1
Ramires dos Santos Rodrigues	01/0006/0/0	01/0006/0/0	00/0000/0/0	00/0000/0/0	01/045/0
Yves Kaiser** (Schaffhausen)	00/0000/0/0	00/0000/0/0	00/0000/0/0	00/0000/0/0	04/145/0
Jozef Pukaj	00/0000/0/0	00/0000/0/0	00/0000/0/0	00/0000/0/0	02/187/0
Tician Tushi	00/0000/0/0	00/0000/0/0	00/0000/0/0	00/0000/0/0	04/222/1
Aldo Kalulu** (SwanseaCity)	00/0000/0/0	00/0000/0/0	00/0000/0/0	00/0000/0/0	01/045/0
Zusätzlich als Ersatztorhüter bei Wettbewerbsspielen auf der Bank					
DjordjeNikolic	31/2790/0/0	21/1890/0/0	00/0000/0/0	10/0900/0/0	02/180/0
Jozef Pukaj	05/0450/0/0	01/0090/0/0	03/0270/0/0	01/0090/0/0	03/225/0
Jonas Omlin	00/0000/0/0	00/0000/0/0	00/0000/0/0	00/0000/0/0	02/187/0

* Die Testspiele (letzte Spalte) sind nicht in die Total-Bilanz der Wettbewerbsspiele (Meisterschaft, Cup und Europacup) integriert.

** Diese Spieler wurden im Verlauf dieser Saison leihweise oder definitiv transferiert (in Klammer aktueller Club)

Die letzten FCB-Spiele

26. Januar 2020, Raiffeisen Super League, 19. Runde

BSC Young Boys – FC Basel 1893 **2:0 (1:0)**

Stadion Wankdorf Bern. – 31 120 Zuschauer (ausverkauft). – SR Sandro Schärer (Buttikon SZ).

Tore: 39. Nsame 1:0 (Janko). 78. Hoarau 2:0 (Sulejmani).

YB: von Ballmoos; Janko, Zesiger, Lustenberger, Lotomba; Fassnacht, Ae-bischer, Martins, Ngamaleu (84. Bürgy); Assalé (76. Sulejmani), Nsame (78. Hoarau).

FCB: Omlin; Widmer, Bergström, Alderete, Petretta; Zuffi; Zhegrova, Frei, Pululu (69. Campo), Bua (76. Von Moos); Ademi.

2. Februar 2020, Raiffeisen Super League, 20. Runde

FC Basel 1893 – FC St. Gallen 1879 **1:2 (1:1)**

St. Jakob-Park. – 20 527 Zuschauer. – SR Fedayi San (Gebenstorf).

Tore: 19. Bua 1:0 (Frei). 43. Fazliji 1:1. 90. Ribeiro 1:2 (Bakayoko).

FCB: Omlin; Widmer, Cömert, Van der Werff (52. Bergström), Petretta; Xhaka, Zuffi; Zhegrova, Frei (75. Campo), Bua (72. Pululu); Ademi.

FCSG: Ati Zigi; Hefti, Fazliji, Stergiou, Muheim; Görtler, Quintilla, Ruiz; Itten, Guilleminot (82. Ribeiro), Babic (75. Bakayoko).

9. Februar 2020, Raiffeisen Super League, 21. Runde

FC Zürich – FC Basel 1893 **0:4 (0:2)**

Letzigrund. – 10 870 Zuschauer. – SR Athanasios Tzilos (Larisa, GRE)

Tore: 1. Frei 0:1 (Cabral). 45. Stocker 0:2 (Bunjaku). 80. Frei 0:3 (Cabral). 84. Frei 0:4 (Zhegrova).

FCZ: Brecher; Rüegg, Nathan, Bangura, Pedersen (31. Kryeziu); Domigjoni (62. Marchesano), Sohm; Tosin, Mahin (73. Kololli), Schönbächler; Kramer.

FCB: Omlin; Widmer, Cömert, Alderete, Riveros; Xhaka, Frei; Stocker, Bun-jaku (63. Zuffi), Bua (31. Zhegrova); Cabral (80. van Wolfswinkel).

15. Februar 2020, Raiffeisen Super League, 22. Runde

FC Basel 1893 – FC Thun **0:1 (0:0)**

St. Jakob-Park. – 20 675 Zuschauer. – SR Alain Bieri (Bern).

Tore: 78. Munsy 0:1 (Stillhart).

FCB: Omlin; Widmer, Cömert, Alderete, Riveros; Bunjaku (64. Zuffi, 73. Pululu), Xhaka; Zhegrova (82. Ademi), Frei, Stocker; Cabral.

FCT: Favre; Glarner, Havenaar, Sutter, Kablan; Bertone; Hasler, Castroman, Stillhart; Munsy, Rapp (69. Salanovic).

20. Februar 2020, UEFA Europa League, 1/16, Hinspiel

APOEL FC – FC Basel 1893 **0:3 (0:1)**

GSP Stadium. – ca. 4000 Zuschauer SR Orel Grinfeld (Israel).

Tore: 15. Petretta 0:1 (Cömert). 53. Stocker 0:2 (Frei). 66. Cabral 0:3 (Pe-tretta).

APOEL: Belec; Vouros, Merkis, Ioannou; Jensen, Alef; Mihajlovic, de Vin-centi (71. Jakolis), Suleiman, Matic; Pavlovic (56. Hallenius).

FCB: Omlin; Widmer, Cömert, Alderete, Riveros; Xhaka, Frei (85. Bunjaku); Stocker, Campo, Petretta (80. Pululu); Cabral (74. Ademi).

Bemerkungen: 350. Spiel von Fabian Frei für den FCB. 79. Europacupspiel von Valentin Stocker, der damit FCB-Rekordspieler in internationalen Par-tien ist. – 58. Lattenschuss Cabral.

RAIFFEISEN SUPER LEAGUE

23. RUNDE

Gestern	19.00 Uhr	FC Thun	–FC Luzern
Gestern	19.00 Uhr	FC Zürich	–Neuchâtel Xamax FCS
Heute	16.00 Uhr	FC Basel 1893	–Servette FC
Heute	16.00 Uhr	FC Lugano	–FC Sion
Heute	16.00 Uhr	FC St. Gallen 1893	–BSC Young Boys

DIE TABELLE VOR DEM AKTUELLEN SPIELTAG

1. FC St. Gallen 1879	22	14	02	06	48:28	44
2. BSC Young Boys	22	13	05	04	43:28	44
3. FC Basel 1893	22	12	03	07	46:22	39
4. Servette FC	22	10	06	06	36:21	36
5. FC Zürich	22	09	04	09	27:44	31
6. FC Luzern	22	09	03	10	24:29	30
7. FC Lugano	22	06	07	09	24:27	25
8. FC Sion	22	06	04	12	28:41	22
9. Neuchâtel Xamax FCS	22	03	09	10	24:37	18
10. FC Thun	22	05	03	14	22:45	18

UEFA EUROPA LEAGUE, 1/16-FINAL, RÜCKSPIEL

27.02.2020 18.55 Uhr FC Basel 1893 –APOEL Nikosia

RAIFFEISEN SUPER LEAGUE

24. RUNDE

29.02.2020 19.00 Uhr	BSC Young Boys	–FC Zürich
29.02.2020 19.00 Uhr	FC Sion	–FC St. Gallen 1879
01.02.2020 16.00 Uhr	FC Luzern	–FC Basel 1893
01.03.2020 16.00 Uhr	Neuchâtel Xamax FCS	–FC Thun
01.03.2020 16.00 Uhr	Servette FC	–FC Lugano

RAIFFEISEN SUPER LEAGUE

25. RUNDE

07.03.2020 19.00 Uhr	FC St. Gallen 1879	–FC Zürich
07.03.2020 19.00 Uhr	FC Thun	–BSC Young Boys
08.03.2020 16.00 Uhr	FC Lugano	–FC Luzern
08.03.2020 16.00 Uhr	FC Sion	–Servette FC
08.03.2020 16.00 Uhr	Neuchâtel Xamax FCS	–FC Basel 1893

UNSER IMPRESSUM

Herausgeber	FC Basel 1893
Redaktion	Remo Meister, Josef Zindel und Caspar Marti
Layout	Romana Stamm
Fotos	Sacha Grossenbacher, Freshfocus, Keystone-SDA
Druck	Werner Druck & Medien AG, Basel
Auflage	10 000, erscheint vor jedem Heimspiel des FCB
Inserate	rotblau@fcb.ch

Der Tsunami im Genfersee



Vormarsch des
Tsunami im
Tauredunum-Ereignis

Es ist durchaus vorstellbar, dass viele Menschen, auch solche hier im Stadion, von einer Katastrophe nichts wissen, die sich vor bald anderthalb Jahrtausenden in der Region Genf ereignet hat – vom so genannten Tauredunum-Ereignis.

Beim Tauredunum-Ereignis im Jahr 563 handelte es sich um einen Tsunami im Genfersee, der durch einen massiven Bergsturz ausgelöst wurde und weitreichende Zerstörungen hervorrief, wobei viele Menschen entlang der Seeufer zu Tode kamen. Nach zwei zeitgenössischen Berichten – von Gregor von Tours («Decem libri historiarum». 4, 31) und Marius von Avenches («Chronica ad annum 563») – wurde die Katastrophe durch das Abrutschen eines Berghanges an einem Ort namens Tauredunum am östlichen Ende des Genfersees verursacht.

Es entstand eine grosse Welle, die sich entlang des Sees ausbreitete, wobei sie die Dörfer am Ufer hinwegfegte und die Stadt Genf mit solcher Kraft traf, dass sie über die Stadtmauern schwappte und viele Einwohner tötete. Die Welle soll in Genf noch acht Meter hoch gewesen sein.

Möglich ist auch, dass der Bergsturz zuerst die Rhone rund fünf Kilometer oberhalb ihrer Mündung in den Genfersee aufstaute und diese Barriere später brach, woraus die Flutwelle entstand.

Eine Studie, die im Oktober 2012 veröffentlicht wurde, legt nahe, dass der Tauredunum-Erdrutsch das Abrutschen der Sedimente bewirkte, die sich an jener Stelle angehäuften, wo die Rhone in den Genfersee mündet. Dies verursachte eine riesige Unterwasser-SchlammLawine, die mehrere 100 Millionen Kubikmeter Sediment verschob und einen Tsunami hervorrief, der bis zu 16 Meter hoch war und die Stadt Genf etwa 70 Minuten später erreichte. Es gibt Indizien für vier frühere SchlammLawinen, was darauf hindeutet, dass Tsunamis möglicherweise ein wiederkehrendes Phänomen am Genfersee sind. *Quellen: Wikipedia*

Kids Club Camps

Jetzt
anmelden auf
[www.fcb.ch/
kidscamps](http://www.fcb.ch/kidscamps)

TRAINIERE WIE DEINE IDOLE

Spass und Training für Kinder und Jugendliche von 6 bis 13 Jahren

Basel	14.04. – 17.04.2020
Binningen	29.06. – 03.07.2020
Liestal	03.08. – 07.08.2020
Reinach	28.09. – 02.10.2020
Basel	05.10. – 09.10.2020
Erlebniscamp Rust	06.07. – 10.07.2020

Leading Partner
des FC Basel 1893



**Leidenschaft,
die begeistert.**

 NOVARTIS